

## **Erfolgreicher Abschluss für die Angestellten im Handwerk und Gewerbe, in der Dienstleistung, in Information und Consulting 2011**

Liebe Kollegin!                    Lieber Kollege!

Bereits in der ersten Verhandlungsrunde konnten sich beide Verhandlungsparteien nach mehrstündigen Verhandlungen am 15. November 2010 in den Räumlichkeiten der WKO in Wien, auf einen Abschluss verständigen.

Eine rasche Einigung - wie im letzten Jahr - war vor der Verhandlung hingegen keineswegs zu erwarten. Auf Arbeitgeberseite waren in diesem Jahr, weitestgehend, völlig neue VerhandlerInnen seitens der Verbände und Bundesinnungen an den Tisch entsendet worden. Neuer Verhandlungsleiter der Arbeitgeber war allerdings mit Andreas Lahner - der bereits die Verhandlungen im Bereich des Metallgewerbes geleitet hat - ein uns bekannter und geschätzter Sozialpartner.

Nach den einleitenden Worten durch Andreas Lahner und Kollegen Karl Proyer, der gemeinsam mit Kollegen Norbert Schwab, unterstützt durch die BetriebsrätInnen im gewerkschaftlichen Verhandlungsteam, für die Angestellten die Verhandlungen führte, schien durch die unterschiedlichen Sichtweisen während der Diskussion anfangs keine Einigung in Aussicht. Etwa zur wirtschaftlichen Situation, sowie zu der für die Verhandlungen zu Grunde liegenden Inflationsrate und zu wesentlichen Punkten unseres Forderungsprogramms, konnte zunächst kein Einvernehmen hergestellt werden.

Vor allem war es die bekannt heterogene Zusammensetzung der rund 50 verschiedensten Gewerbe mit unterschiedlichsten Erfolgskurven im letzten Jahr, welche diesen Kollektivvertrag wohl einzigartig machen und zugleich sehr komplex zu verhandeln gestalten!

Umso mehr freut es uns, dass nach intensiven Anstrengungen im kleinsten Kreise der Verhandler folgender - aus unserer Sicht - guter Abschluss gelungen ist:

### **Entgelt:**

- Die kollektivvertraglichen Mindestgehälter erhöhen sich um 2,2 %
- Die Lehrlingsentschädigungen und die Nachtarbeitszulage erhöhen sich um 2,2 %

### **Rahmenrecht:**

- Lehrlinge erhalten künftig nach dem erbrachten Ausbildungsnachweis zur Mitte der Lehrzeit zur Lehrabschlussprüfung eine einmalige Prämie bei gutem Erfolg in der Höhe von € 100,- und bei ausgezeichnetem Erfolg in der Höhe von € 150,-.
- Künftig 2 Freizeittage bei Tod eines Kindes, unabhängig, ob das Kind im selben Haushalt lebt oder nicht.
- Anhebung des Kilometergeldes auf 42 Cent\*  
(\*Dauer und Höhe dieser Anhebung sind abhängig von einer ausständigen Änderung in der Reisegebührenvorschrift der Bundesbediensteten durch die Bundesregierung, bzw., des BM für Finanzen, die wir mit Wirksamkeit ab dem 01.01.2011 in den nächsten Tagen erwarten)

Aufgrund unterschiedlichster Sichtweisen innerhalb der Verbände- und Bundesinnungsgemeinschaft der Arbeitgeber war es uns nicht möglich schon bei dieser Verhandlungsrunde unsere Forderung nach einer Erhöhung der tatsächlichen Gehälter umzusetzen.

Um dieser, für die Angestellten sehr wichtigen Zukunftsfrage bis zur nächsten Verhandlungsrunde den nötigen Nachdruck zu verleihen, wurde vereinbart, die bisherigen Gespräche mit besonderer Intensität fortzusetzen um bis zum 30.06.2011 gemeinsame Lösungs- und Strukturansätze unter Einbeziehung aller Bundesinnungen und Fachverbände der Bundessparte Gewerbe und Handwerk und der Bundessparte Information und Consulting zu vereinbaren.

Notwendige redaktionelle Änderungen im Kollektivvertrag werden bereits in den nächsten Tagen auf der Büroebene erarbeitet und in der neuen Druckversion, soweit möglich, berücksichtigt werden.

**Der Kollektivvertrag beginnt ab den 01.01.2011 zu wirken und hat eine Laufzeit von 12 Monaten!**

Wir hoffen, dass dieser Abschluss bei der Werbung jener neuen Mitglieder für die GPA-djp unterstützen wird, die wir künftig für die Durchsetzung wichtiger Zukunftsthemen dringend an unserer Seite brauchen!

Karl Proyer  
Geschäftsbereichsleiter

Norbert Schwab  
Vorsitzender WB 15

Roman Krenn  
Wirtschaftsbereichssekret